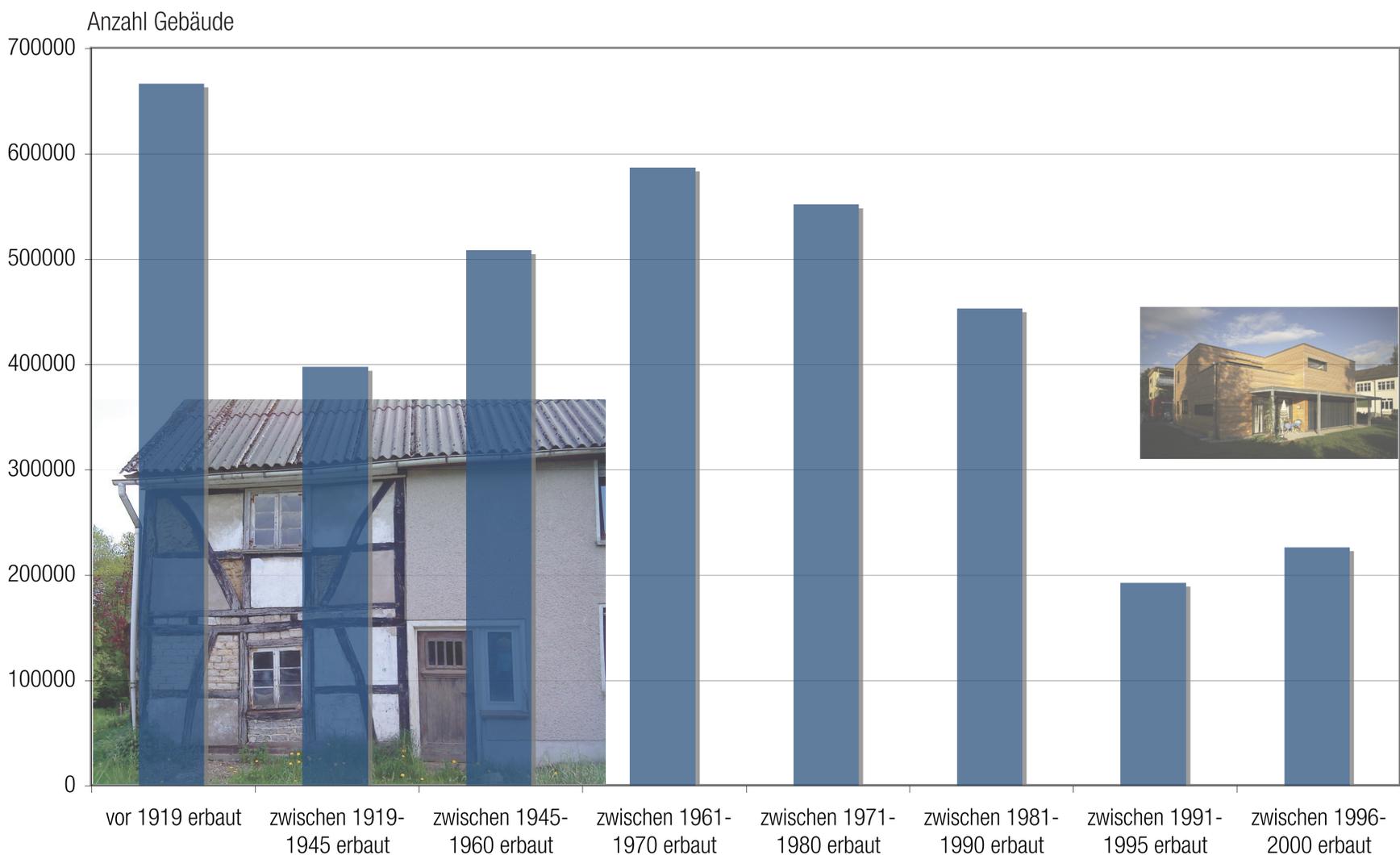




# Energieeffizient Bauen und Sanieren

Rund 45% des Endenergieeinsatzes werden in der Schweiz für das Heizen und Kühlen sowie für die Erstellung von Gebäuden und die Warmwasseraufbereitung aufgewendet. Der Gebäudebereich gehört damit zu den ressourcenintensivsten Bereichen und trägt auch erheblich zu den umwelt- und klimaschädlichen Schadstoffemissionen bei.



Rund 35% des Gebäudebestandes vom Jahre 2000 wurde vor 1945 gebaut, weitere 38% zwischen 1946 und 1980. Diese Gebäude sind in Bezug auf das energetische Erneuerungspotenzial von besonderem Interesse, da bei ihnen in absehbarer Zeit eine Erneuerung ansteht, falls sie noch nicht durchgeführt wurde. Insgesamt beträgt die Anzahl der Gebäude mit Bauperiode vor 1980 gut eine Million.

Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Eidgenössische Volkszählung 2000

## Altbauten als Energiefresser

Aus Sicht der Klima- und Energiepolitik stellen die Bauten einen Schlüsselbereich dar. In der Schweiz verbrauchen die Gebäude für Wohnen, Wirtschaft und öffentliche Hand rund 45% der Endenergie. Allein der Anteil der Wohnbauten am Endenergieverbrauch beträgt 27%.

Bei Neubauten wie auch bei Sanierungen konnte aufgrund gesetzlicher Anforderungen eine gewichtige Reduktion des Energieverbrauchs erreicht werden. Allerdings besteht im Bereich des Wohnbaubestandes ein massives Erneuerungsdefizit. Erst 50% der zwischen 1946 und 1970 erstellten Wohnungen wurden bis zum Jahr 2000 erneuert. Ausserdem werden häufig Erneuerungen vorgenommen, welche keine oder nur geringe energetische Verbesserungen bringen.

Die langfristigen energie- und klimapolitischen Ziele verlangen einen nachhaltigen Gebäudebestand. Das technologische Potenzial für energetische Verbesserungen ist gross. Wegen der langen Lebensdauer von Gebäuden und weil wirtschaftliche Erneuerungen an Sanierungszyklen gebunden sind, muss bei Renovationen das Potenzial dringend genutzt werden.



Wärmebilder zeigen, wie hoch die Aussentemperatur am Bauwerk ist. Sie machen sichtbar, wo die Wärmeverluste auftreten. Foto: Energie Beratung Matteredne, Eckental (D)